

per Fax ✓



Linke Liste Nürnberg, Humboldtstraße 104, 90459 Nürnberg

Nürnberg

An den Oberbürgermeister  
der Stadt Nürnberg  
Dr. Ulrich Maly  
Rathausplatz 24  
  
90403 Nürnberg

AFS 22.05.2014

Humboldtstraße 104  
90459 Nürnberg  
Telefon: 0911 – 27 92 801  
Fax: 0911 – 2 87 60 16  
www.linke-liste-nürnberg.de  
buer@linke-liste-nuernberg.de  
Nürnberg, 21.05.2014

OBERBÜRGERMEISTER		
22. MAI 2014		
/.....Nr.....		
VII	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
II	2 z. v. v.	4 Antwort vor Ab- sendung vorlegen
	X	5 Antwort zur Unter- schritt vorlegen

Ergänzungsantrag zum Antrag  
**GBW-Wohnungen in öffentliche Hand** vom 24.04.2014  
Körner: wbg, Maly, Prof. Ullrich

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
  
wir stellen folgenden Antrag an den Stadtrat:

Bei Veräußerungen von GBW-Wohnungen *nimmt* die Stadt Nürnberg bzw. die WBG Nürnberg *am Bieterverfahren teil* und macht ggf. von ihrem vertraglich zustehenden Vorkaufsrecht gebrauch.

**Begründung:**

Am 16. Dezember 2013 bekräftigte die GBW gegenüber den Standortkommunen deren Vorkaufsrecht und erweiterte dieses auf die jeweiligen kommunalen Wohnungsunternehmen.

Nachdem die GBW-Mieter, wie im Vorfeld befürchtet, Ende März die ersten massiven Mieterhöhungen erhalten haben, berichtete am 10. April die Münchner Abendzeitung, dass die neuen Eigentümer der GBW bis zum nächsten Jahr 4.488 Wohnungen veräußern werden.

Auf den sehr gut besuchten GBW-Mietersammlungen der LINKEN LISTE wurde die klare Forderung erhoben, dass jetzt auch die Stadt ihrer sozialen Verantwortung gerecht werden muss.

Der Erwerb, der zum Verkauf angebotenen GBW-Wohnungen im Stadtgebiet Nürnberg durch die Stadt Nürnberg bzw. die WBG Nürnberg ist sinnvoll, da es die betroffenen MieterInnen vor einem Weiterreichen der Wohnungen von Spekulant zu Spekulant schützt und damit einhergehende immer weiter steigenden Mieten verhindern kann.

Insbesondere für Mieter mit geringem oder durchschnittlichem Einkommen fehlen in Nürnberg bezahlbare Wohnungen. Ein weiterer Anstieg des Mietniveaus muss verhindert werden. Dazu leisten Wohnungen in öffentlichem Eigentum einen entscheidenden Beitrag.

In diesem Sinne meldete sich in einer Stellungnahme auch der *Deutsche Mieterbund Nürnberg und Umgebung* zu Wort: „Die Erfahrungen mit privaten Investoren, die staatlichen oder bis dahin sozial bewirtschafteten Wohnraum übernommen haben, zeigen eines: die Gewinnorientierung steht seither dort im Vordergrund. Deswegen halten wir es für

unerlässlich, dass sich die Kommunen – gegebenenfalls auch Nürnberg - darum bemühen, die Wohnungen im Falle weiterer Veräußerungen selbst zu erwerben. Denn der beste Mieterschutz ist ein sozialer Vermieter. Das kann am besten die öffentliche Hand garantieren.“

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'T. Schüller'. The signature is written in a cursive style with a large initial 'T'.

Titus Schüller

Stadtrat LINKE LISTE Nürnberg